



2. Versteigerungstag.

Mittwoch, den 24. Februar 1904

von 11 Uhr ab.

E. Rieux, Paris.

- 101 Verschämt. Darstellung eines halbentblößten Weibes in vollendeter
Pikanterie und Eleganz. Auf Leinwand. Voll signiert. H. 68, B. 55 cm.

W. Arnegger, Karlsruhe.

- 102 Am Weiher. Schloßpark im Herbstgewande. Stimmungsbild mit bril-
lantem Effekt. Auf Leinwand. Voll signiert. H. 73, B. 100 cm.

Adolf Kaufmann, Wien.

- 103 Lamm und Kalb. Zwei Miniaturbildchen allerfeinster Ausführung.
Meisterstücke der Kleinmalerei, Pendants.
Auf Leinwand. Voll signiert. H. 8, B. 7 cm.

Professor H. Zatzka.

- 104 Frühlingskinder. Drei junge Mädchen haschen nach Blumen und
Schmetterlingen. In selten schöner und feiner Ausführung.
Auf Leinwand. Voll signiert. H. 50, B. 82 cm.

C. Ferrand, Paris.

- 105 Weibliche Aktstudie. Gemälde in höchster Vollendung.
Auf Leinwand. Voll signiert. H. 61, B. 22 cm.